

HIER KANNST DU WAS ERLEBEN!

TouristService Pirna

Die Adresse für alle Fragen!
Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Am Markt 7 · 01796 Pirna · Tel. 03501 556-446
touristservice@pirna.de · www.tourismus.pirna.de
Mo–Fr 10–18 Uhr · Sa, So, Feiertag 10–14 Uhr
(Ostersamstag bis Ende Oktober)
Mo–Fr 10–16 Uhr · Sa, So 10–13 Uhr (November bis Karfreitag)
* Geocaching: GPS-Geräte und Anleitung für drei verschiedene Touren
(Kosten: 4 Euro pro Heft + 20 Euro Kautions pro Gerät)
* Kinderstadtführung „Komm mit mir zum Canalettomarktplatz“:
Gekleidet wie zu Canalettos Zeiten, erfahrt ihr Interessantes
über die Stadt und den Maler Canaletto ...
(Kosten: pro Stunde 42,50 Euro – max. 30 Kinder)

Bastionen Festung Sonnenstein

Schlosshof 2/4 · 01796 Pirna
Kontakt über TouristService Pirna
Mi–So 14–17 Uhr (Mai–September)
Eintritt: 3 Euro, erm. 2 Euro, bis 18 Jahre frei
* Wissenswertes über Sandstein, Kunstaustellung, Fledermaus-Quiz



Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2 · 01796 Pirna · Tel. 03501 556-461
stadtmuseum@pirna.de · www.museum-pirna.de
Di–So, Feiertag 10–17 Uhr, Eintritt: 4 Euro, erm. 3 Euro, bis 18 Jahre frei
* Lebendige Stadtgeschichte(n) zum Staunen und Begreifen ...

Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Straße 76 · 01796 Pirna · Tel. 03501 556-375
stadtbibliothek@pirna.de · www.bibliothek-pirna.de
Di–Fr 10–19 Uhr · Sa 10–13 Uhr
Eintritt: Tageskarte inkl. Internet-Nutzung 1,50 Euro
* Vorlesestunde für Bücherminis ab 3 Jahre
(jeden letzten Mittwoch im Monat, 16 Uhr)
* Basteltage (vor Ostern, Weihnachten, Erntedank ...)



Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner-Straße 6 · 01796 Pirna/OT Graupa
Tel. 03501 4619650 · wagnerstaetten@pirna.de
www.wagnerstaetten.de
Di–Fr 11–17 Uhr · Sa, So, Feiertag 10–18 Uhr
November–Gründonnerstag: Di–Fr 11–17 Uhr · Sa, So 10–17 Uhr
Eintritt: 7 Euro, erm. 4 Euro, bis 18 Jahre frei
* Virtueller Orchestergraben, Holografietheater, Museumsquiz
* Mehrmals im Jahr „Wagner für Kinder“ – Kinderoper zum Mitmachen



Bunte-Steine-Pfad

Lass dich von bunten Pflastersteinen durch die Altstadt führen.
Unterwegs kannst du Wissenswertes über Pirna entdecken.
----- Steinpfad Dohnaischer Platz – Schlossberg
Weitere Steine gibt es schon. Entdeckt ihr sie? Sie werden sich bald
zu Geschichtenpfaden verbinden.
Mehr Infos unter www.pirnas-bunte-stein.de
----- Schlossberg – Elberadweg
----- Elberadweg – Dohnaischer Platz
----- Jacobäerstraße – Am Plan

Schatzsucherpfad am Schlossberghang

Auf dem Weg zum Schloss Sonnenstein sind viele Schätze versteckt.
Ein Schwert im Stein, Goldnuggets, alte Münzen ...
Die Schatzkarte hilft dir beim Suchen. Hol sie dir im TouristService
am Markt.

Gedenkspur †††

Fast 15.000 farbige Kreuze verbinden die Altstadt mit der Gedenkstätte
Pirna-Sonnenstein. Sie erinnern an die Frauen, Männer und Kinder, die
dort 1940/41 durch die Nationalsozialisten getötet wurden. Nur weil diese
Menschen krank waren oder behindert, durften sie nicht mehr leben.

Schlossterrassen mit schöner Aussicht

Ganzjährig durchgängig geöffnet und Eintritt frei
* Murbelbahn und Spielbereich (im Biergarten) von Frühling bis Herbst

Geschichte(n)spielplatz „Pirnaer Steinladeplatz“

An der Elbe dreht sich alles um Wasser und Schiffe und das Verladen
riesiger Sandsteinblöcke. * bis 18 Jahre
* Wellenrutsche, Spielschiff mit Aussichtsmast, Doppelschaukel,
Hiphop-Federgerät und mehr

Geschichte(n)spielplatz „Hohe Brücken“ Graupa

Im Schlosspark Graupa lassen sich auf den Spuren des Kurfürsten
Brücken, Bögen und Hindernisse erklimmen. * bis 12 Jahre
* Spiel- und Kletteranlage mit Nestschaukel und vielem mehr

Großer Spielplatz und Skaterbahn Thälmannplatz

Alle Sinne sind gefragt: Gemeinsam fühlen,
matschen, hören, skaten, kicken ...
* Tastpfad, Sandspiellandschaft, Motorik-
spielwände, Skateranlage, Bolztore mit
Basketballaufsatz und mehr * bis 18 Jahre

Erlebnispunkt „Wasserfontäne“

Abkühlung für heiße Tage
im Friedenspark an der Breiten Straße!



Erlebnispunkt „Dohnaisches Tor“

Ein gigantisches Sandsteinpferd mit Wagen, Transportkisten und Schafe
verkörpern das historische Markttreiben am Dohnaischen Platz.
Ein Sandstein-Wächter wacht über die Altstadt ... Kunst zum Anfassen
und Spielen!

Wissenspunkt „Das Pirnaer Marktschiff“

Auf dem Marktplatz triffst du auf sagenhafte und legendäre Pirnaer Gestalten.

LUST AUF NOCH MEHR ABENTEUER?

In Pirna: Geibelbad * Kino * Bowling * Kerzenziehen in Krietzschwitz *
Aktivsportzentrum * DDR-Museum

In der Region: Höhlen in der Sächsischen Schweiz * Waldhusche Hinter-
hermsdorf * Nationalparkzentrum Bad Schandau * Sächsische Dampfschiffahrt,
Obere Schleuse, Amselsee * Elbefreizeitland * Festung Königstein * Kletter-
halle Heidenau * Kindertobeland Sebnitz/Dresden * Felsenbühne Rathen *
Kleine Sächsische Schweiz * SteinReich * Fabel- und Mythenpark Königstein
* Eisenbahnwelten Rathen * Marie-Louise-Stolln Berggießhübel * Deutsche
Kunstblume Sebnitz * Puppenspielhaus Hohnstein * Felsenlabyrinth Langen-
hennersdorf * Kirnitzschtalbahn

| | | | |
|--|---------------|--|---------------------|
| | Informationen | | Schiffsanlegestelle |
| | Museum | | Fähranlegestelle |
| | Bibliothek | | Schwimmbad |
| | Spielplatz | | WC |
| | Erlebnispunkt | | Wickelplatz |
| | Wissenspunkt | | Barrierefreies WC |
| | Aussicht | | |

Der Kinderstadtplan ist ein Projekt des Stadtmarketing Pirna.

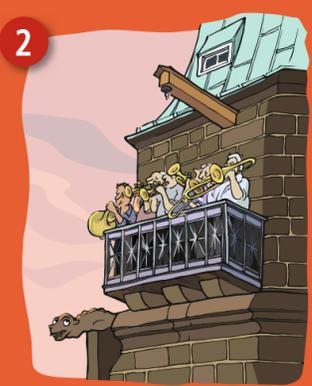
Herausgeber: Stadt Pirna, 2017
Gestaltung, Satz: Anke Albrecht · Zeichnungen: Axel Bierwolf
Texte: Anne Rom · Karte: Jens Dauterstedt
Fotos: Daniel Förster, Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna
(Fotos: Anke Albrecht, Norma Strunden), Stadtentwicklungsgesellschaft
Pirna (Fotos: Hartmut Landgraf), Stadtwerke Pirna

www.pirna.de



Stadtplan Pirna FÜR KINDER





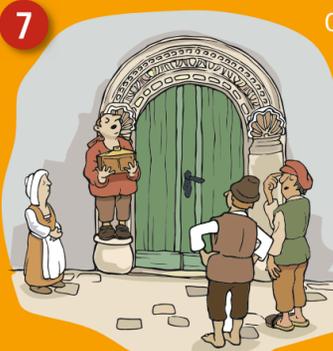
Jeden Samstagabend musizieren die Bläser auf dem Turm der **MARIENKIRCHE**. Das ist ein sehr alter Brauch. Früher machte der „Türmer“ die Turmmusik. Er wohnte im Kirchturm, läutete die Glocken und wachte von oben über die Stadt.



Schau mal nach oben. Da sieht am **TEUFELSERKERHAUS** der Teufel und am **ENGELSERKERHAUS** ein Engel auf dich herab. Beide sind aus Sandstein „gehauen“. Kannst du auch an anderen Häusern Figuren und Verzierungen aus Stein entdecken?



Mädchen können in Pirna seit über 450 Jahren zur Schule gehen. Jungen dürfen das schon viel länger. Als ihre alte Schule zur **MÄGDLEINSCHULE** wurde, zogen die Jungs in eine neue **KNABENSCHULE** am Erlpeter-Brunnen. Erst viel später lernten Jungen und Mädchen im selben Schulgebäude.



Ob Johannes Tetzel schon als Kind gern Geschichten erzählte? Im **TETZELHAUS** kam er vor mehr als 500 Jahren auf die Welt. Später sammelte der Mönch mit fantastischen Versprechen viel Geld für die Kirche. Damit löste er einen Streit aus, der die Christen für lange Zeit entzweite.



Das Gewicht von drei Elefanten konnte einst der Lastenkran an der Elbe heben. Gut so! Denn am **STEINLADEPLATZ** mussten schwere Sandsteine auf die Schiffe verladen werden. Von hier gelangten die Steine bis nach Dänemark. Viele berühmte Gebäude sind aus ihnen gebaut.



An der alten Stadtmauer liegt das ehemalige **KLOSTER**. Hier lebten Bettelmönche. Sie sammelten Spenden von den Pirnaer Bürgern. Mönch Antonius war besonders klug: Der Sage nach ließ er sein Schwein betteln und bekam immer genug zu essen und zu fressen.



Die **FRONFESTE** war über 400 Jahre lang ein Gefängnis. Hier waren Verbrecher eingesperrt, aber auch Menschen, die ihre Schulden nicht bezahlen konnten. Mitten in der Stadt sollte die Fronfeste daran erinnern, nichts Böses zu tun.



Ein Junge aus Stein gab dem **ERLPETER**-Brunnen seinen Namen. Aus Erlpeters Flasche sprudelt sauberes Quellwasser. Jeder kann es kostenlos trinken. Auf dem Brunnen steht: „Wer nicht Geld hat in seiner Tasche, der trinkt mit mir aus meiner Flasche.“



Die riesige **FESTUNG SONNENSTEIN** sollte Feinden Angst machen. Das gelang so gut, dass ihre Bewacher wenig zu kämpfen hatten. In vielen hundert Jahren wurde der Sonnenstein nur drei Mal angegriffen. Ein einziges Mal mussten seine Verteidiger aufgeben.



Gärtnern macht gesund! Vor über 200 Jahren war es neu, Menschen mit kranker Seele zu helfen. Aus der Festung wurde die berühmte **HEILSTÄTTE SONNENSTEIN**. Später mussten hier viele Menschen sterben. Aber das ist eine andere, eine traurige Geschichte.



Die berühmtesten Bilder von Pirna sind keine Fotos. Sie wurden vor über 250 Jahren vom bekannten italienischen Maler **CANALETTO** gemalt. Dabei half ihm aber eine Art Fotoapparat. Beim TouristService im Canalettohaus erfährst du mehr über Canaletto.

Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein (5min vom Schlosshof)